



Erna Miericke und Ronald Rauhe mit Verdienstorden des Landes Brandenburg ausgezeichnet

Ministerpräsident Dietmar Woidke zeichnete Ronald Rauhe und Erna Miericke aus. Fotos: Staatskanzlei Brandenburg

14.06.2016

Die Havelländerin Erna Miericke wurde am 13. Juni in der Staatskanzlei in Potsdam von Ministerpräsident Dietmar Woidke mit dem Verdienstorden des Landes Brandenburg ausgezeichnet. Damit wurde einmal mehr das besondere ehrenamtliche Engagement von Erna Miericke gewürdigt, die sich seit Mitte der 90er Jahre intensiv für Betroffene von Diabetes einsetzt. Und das, obwohl sie selbst nicht von dieser Krankheit betroffen ist. Der Landkreis Havelland selbst hat die Milowerin für den Verdienstorden vorgeschlagen.

*„Ich kenne Erna Miericke schon seit vielen Jahren und ich freue mich, dass unserem Vorschlag gefolgt wurde, das außerordentliche persönliche Engagement von Frau Miericke mit der Verleihung des Verdienstordens zu würdigen“, sagte der **amtierende Landrat Roger Lewandowski**, der es sich nicht nehmen ließ, bei der Verleihung in der Staatskanzlei anwesend zu sein und Erna Miericke persönlich zu gratulieren. „Sie leistet für Betroffene das, was medizinische Versorgung allein nicht vermag: Hilfe zur Selbsthilfe. Mit ihrer Durchsetzungskraft und Kreativität setzt sie sich unermüdlich für die Belange des Diabetiker Bundes Havelland ein“, würdigte Lewandowski die Milowerin.*

Erna Miericke übernahm in den 90er Jahren den Gebietsvorstand mit 5 Selbsthilfegruppen für Diabetiker. Neben der Motivation der zahlreichen Mitglieder, sich mit der chronischen Krankheit auseinanderzusetzen, ist Erna Miericke mit der Durchführung und Organisation von Gesprächsrunden, jährlicher Schulungsfahrten, wöchentlicher Gymnastikgruppen und für die Planungen zum Tag der Gesundheit, zum Tag der Demokraten und zum Tag der Menschen mit Behinderungen fast rund um die Uhr beschäftigt.

Ihrem unermüdlichen Engagement ist es zu verdanken, dass sich das Aktionsteam Havelland gegründet hat. 3600 Bürgerinnen und Bürger wurden bereits kostenlos und anonym getestet, 270 Menschen davon wurden als Risikopatienten ermittelt – ein wichtiger Schritt zur Aufklärung und Früherkennung von Diabetes.

Ronald Rauhe aus Falkensee wurde am 13. Juni als zweiter Einwohner des Havellandes durch den Ministerpräsidenten ausgezeichnet. Als Kanurennsportler ist Ronald Rauhe seit Jahren erfolgreich und ist Olympiasieger, Welt- und Europameister. Mit 15 Jahren gewann er seinen ersten Titel bei den Deutschen Meisterschaften, vier Jahre später siegte er als 19-Jähriger bei seinen ersten Olympischen Spielen. Roger Lewandowski gratulierte dem Wahl-Falkenseer bei der Verleihung in Potsdam ebenfalls persönlich.

„Ich freue mich sehr, dass gleich zwei Menschen aus dem Havelland mit dem Verdienstorden ausgezeichnet wurden“, sagte Lewandowski nach der Festveranstaltung in der Staatskanzlei.

Ministerpräsident Dietmar Woidke zeichnete Ronald Rauhe und Erna Miericke aus. Fotos: Staatskanzlei Brandenburg

